

beißen den Reden. Der Wolf sagte ihm die ärgsten Schimpfreden; der Dachs stieß ihn mit den Hörnern; das wilde Schwein verwundete ihn mit seinen Hauern, und selbst der träge Esel gab ihm einen Schlag mit seinem Hufe. Das edle Pferd allein stand dabei und that ihm nichts, obgleich der Löwe seine Mutter zerrissen hatte. „Willst du nicht,“ fragte der Esel, „dem Löwen auch Eins hinter die Ohren geben?“ Das Pferd antwortete ernsthaft: „Ich halte es für niederträchtig, mich an einem Feinde zu rächen, der mir nicht schaden kann.“ Lessing.

#### 45. Knabe und Eichhorn.

**Kn.** Eichhörnchen auf dem Baum!

Bist so hoch, seh' dich kaum;

Komm' doch und spiel' mit mir.

**E.** Gar zu schön ist es hier;

Will doch lieber noch steigen

Auf und ab in den Zweigen.

Knabe, der lief wohl fort;

Eichhörnchen hüpfte dort;

Knabe, der kam wohl wieder;

Höre, nun steig' hernieder!

Eichhörnchen sprach: Es thut mir leid,

Habe noch immer keine Zeit.

He y.

#### 46. Die Hausziege.

Die Ziege hat einen schlanken Körperbau. Sie ist meistens mit etwas steifen, verschieden gefärbten Haaren bedeckt; die Nase gewölbt, die Augen sind lebhaft, am Kinn hat sie einen Bart, der beim Männchen stärker ist. Auf dem Kopfe hat sie zwei zusammengedrückte, kantige, aufwärts nach hinten gebogene Hörner. Der Hals ist seitlich zusammengedrückt, der Rücken schmal, die Beine dünn, leicht. Jeder Fuß ist mit zwei hornartigen Hufen versehen. Am Oberkiefer hat die Ziege keine Schneidezähne. Im Innern hat die Ziege, wie alle Säugethiere einen Magen, Gedärme, eine Leber, zwei Lungen, ein Herz und Adern mit